

26.08.2024 – 15:31 Uhr

Rekordzahl bei den Abschlüssen der Höheren Fachprüfung

Medienmitteilung von Agriprof vom 24. August 2024

Rekordzahl bei den Abschlüssen der Höheren Fachprüfung

20 Landwirtinnen, 120 Landwirte und vier Bäuerinnen aus der Deutschschweiz haben dieses Jahr die Höhere Fachprüfung bestanden. Das ist ein Viertel mehr als im Durchschnitt der letzten sieben Jahre. An der heutigen Diplomfeier im Campus Sursee in Sursee LU konnten die 144 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen das Eidgenössische Diplom in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation!

Heute durften in Sursee 20 Landwirtinnen, 120 Landwirte und vier diplomierte Bäuerinnen ihr Diplom für den erfolgreichen Abschluss der höheren Fachprüfung in Empfang nehmen. Sie schliessen damit eine intensive, mehrteilige berufliche Weiterbildung ab. Diese bereitet sie optimal darauf vor, ihren Beruf erfolgreich auszuüben und sich den stetig neuen Herausforderungen zu stellen.

Das modulare System der beruflichen Weiterbildung ist modern und praxisorientiert. Die Kandidaten durchlaufende Weiterbildung in der Regel in zwei Etappen:

1. Etappe: Berufsprüfung, Abschluss mit dem Eidg. Fachausweis

Die Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter mit Eidg. Fachausweis erlernen die operative Planung und Führung sowie die rationelle und effiziente Bewirtschaftung der Produktionszweige und Dienstleistungen eines Betriebs. Absolventen der Berufsprüfung können Lernende ausbilden.

2. Etappe: höhere Fachprüfung (Meisterprüfung), Abschluss mit dem Eidg. Diplom

Bei der höheren Fachprüfung geht es um Unternehmerinnen und Unternehmer. Sie sind in der Lage, den Betrieb strategisch und operativ zu führen. Sie analysieren und treffen selbständige Entscheidungen für das Unternehmen. Sie verfügen insbesondere über die Kompetenz zur Weiterentwicklung des Unternehmens mit dem Ziel, dieses nachhaltig zu entwickeln, die Mitarbeitenden des Betriebs und die materiellen Betriebsressourcen optimal einzusetzen und die Produktion auf die Bedürfnisse der Märkte sowie der Nachhaltigkeit auszurichten.

Hervorragende Leistungen geehrt

Auch in diesem Jahr zeichnete die Schweizer Agrarmedien AG an der Diplomfeier die besten Absolventinnen und Absolventen für ihre herausragenden Leistungen mit dem Agrarmedienpreis aus: Brigitte Koster, Appenzell Eggerstanden AI schloss die Schlussprüfung zur Meisterlandwirtin mit der hervorragenden Note 5.9 ab und Michael Frauenfelder, Henggart ZH mit der ebenfalls ausgezeichneten Note 5.8. Die beste Schlussprüfung bei den Bäuerinnen HFP legte Marie-Louise Koller aus dem Kanton Luzern mit der Note 5.3 ab.

Enge Zusammenarbeit zwischen Berufsverband und Bildungsanbietern

Die Betriebsleiterausbildung findet an den kantonalen landwirtschaftlichen Bildungszentren statt. Der Geschäftsbereich Agriprof des Schweizer Bauernverbands (SBV) stellt das einheitliche Bildungsangebot sicher und koordiniert den Prüfungsablauf im Sinne der Qualitätssicherung. Die Zusammenarbeit zwischen Berufsverband und Bildungsanbietern ist eng. Das gemeinsame Ziel ist eine moderne und zukunftssträchtige berufliche Weiterbildung. Der Ausbildungs- und Prüfungsqualität wird ein sehr hoher Stellenwert beigemessen.

Für weitere Informationen:
Petra Sieghart, Leiterin Agriprof, Schweizer Bauernverband, Telefon: 056 462 54 31
E-Mail: petra.sieghart@agriprof.ch
www.agriprof.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100922343> abgerufen werden.